

Das Experiment

DMxHP

Von vickysnape

Kapitel 2: 2 Ausflug

2.Kapitel

Eines Tages, es war gerade wieder Warm draußen, sagte Prof. Ander, dass sie übers Wochenende einen Trainings-Ausflug machen würden. Sie trafen sich in der Eingangshalle und flogen dann mit ihren Besen Richtung Süden. Auf dem Aurorenübungsplatz landeten sie schließlich. Alle staunten über diese Anlage. Es gab verschiedene Felder mit Hindernissen, einen Teich, kleine Wäldchen und eine riesige Wiese. Sie versammelten sich in einem Halbkreis um Prof. Ander und er begann zu erklären: "Wir befinden uns hier auf einer der Trainingsanlagen für junge Auroren. Ihr werdet hier sehr viel lernen können, wenn ihr euch anstrengt und euer möglichstes gebt, aber denkt daran, ihr tut dies nicht für mich oder euer Haus, ihr tut das nur für euch. Wenn es euch zuviel wird, dann könnt ihr jederzeit aufhören! Ich mache euch keinen Vorwurf ich weiß genau, wie anstrengend das für euch ist. Gut. Zuerst üben wir das Vertrauen, ich ziehe wieder, so wie ihr zusammenkommt bleibt ihr hier auf dem Ausflug, danach geht ihr wieder in eure alte Gruppe." Professor Ander zog das erste Paar. "Hermine und Ron, oh ihr wart ja schon zusammen aber okay, ihr hattet Glück, ihr müsst euch nicht mehr neu einstellen. Draco und Harry, oh, na gut....." Die anderen wurden gemischt. Harry war froh, dass er wieder mit Malfoy zusammen war, da sie gut zusammenpassten und sie sich langsam aneinander gewöhnt hatten, dennoch war da immer noch etwas zwischen ihnen sie vertrauten selten einander, jeder wollte die Kontrolle nicht verlieren. Aber freuen konnte Harry sich dennoch nicht richtig, denn wer macht den schon gerne mit einem Malfoy zusammen. Malfoy schien es ähnlich zu gehen, da er sagte: "Naja, es hätte schlimmer kommen können. Zum Beispiel das Wiesel oder die Granger" Für diesen Satz hätte Harry am liebsten Draco eine Gescheuert, aber es lohnte sich nicht sich aufzuregen, er war schließlich ein Malfoy! Nachdem alle ausgelost wurden sagte Prof. Ander: "Gut zuerst üben wir das Vertrauen. Immer einer der Partner kommt nun zu mir." "Potter los du gehst." Sagte Malfoy. Harry nickte, da er keine Lust hatte unnötig rum zu diskutieren sagte aber: "Okay, das nächste Mal bis du aber dran." Harry ging mit einem leichten Kribbeln im Bauch nach vorne, er sollte Malfoy vertrauen? Na gut, so schlimm wird es wohl nicht werden. Oder doch? Hermine ging mit ihm nach vorne. "Okay die vorne bei mir, bekommen jetzt einen Trank, der sie Blind macht. Keine angst ich habe einen Gegentrank." "Prof. warum?" wollte ein Mädchen wissen. "Euer Partner wird euch etwas herumführen und eine Rund mit euch fliegen. So lernt ihr zu vertrauen und

eurer Partner was es heiß Verantwortung zu übernehmen." Prof. Ander verteilte den Trank. Harry war nicht ganz wohl bei der Sache, er sollte mit Malfoy fliegen und sich führen lassen? Ein Albtraum so hilflos Malfoy ausgeliefert zu sein. Er ging hinüber zu Malfoy der ihn hämisch angrinste "Angst Potter?" "Täum weiter!" Malfoy grinste noch gehässig als Harry den Trank ansetzte. Er trank ihn in einem Schluck aus, er schmeckte recht gut. Harry fragte sich was los war, noch sah er alles, doch dann wurde es dunkel um ihn. "Ich warne dich Malfoy!" "Keine Sorge ich pass schon auf. Los gib mir deine Hand!" Es war unheimlich Malfoys Hand zu halten. Harry schossen unendlich viele Gedanken durch den Kopf. "In einer Stunde kommt ihr wieder her und dann fliegen wir. Und lauft auch über die Hindernisse, aber seid vorsichtig. Viel spaß!" Prof. Ander entließ sie und Harry hörte wie alle weggingen. "Was ist? Wo sollen wir hin?" fragte Malfoy. "Egal, ich kann eh nichts sehen, du musst mich führen." Malfoy zog Harry am Arm und Harry lief neben her. Es war sonderbar, Harry wusste eins Blindsein, das war schrecklich vor allem, wenn man dann auf Malfoy angewiesen war. Nach einer Weile fragte Harry: "Wo sind wir. Ich kann niemand mehr hören." Harry hatte das Gefühl, dass er total Malfoy ausgeliefert war. Malfoy schwieg. "He ich hab dich was gefragt!" Wieder nichts. Harry wurde wütend und blieb stehen und tastete nach Malfoys Umhang. Er zog ihn herum, dass sie sich gegenüber standen. "Was ist los? Wo sind wir?" Harry wusste, dass Malfoy grinste, es spürte es. Malfoy genoss diesen Augenblick, er konnte nun alles mit Harry tun was er wollte und er war ihm hilflos ausgeliefert. "Wenn es dich beruhigt, wir sind im Wald, die anderen sind auf den Platz gelaufen." Harry wunderte sich über Malfoys Stimme, sie war anderes, nicht so kalt wie normal. "Gut." Harry ließ Malfoy wieder los und tastete nach seiner Hand. Sie gingen weiter. Plötzlich sagte Malfoy "Achtung da ist eine..." Doch zu spät, da Harry nichts sehen konnte war er über die Wurzel gestolpert und fiel nach vorne. Weil Malfoy versuchte ihn fest zu halten, stürzte er auch nach vorne und fiel direkt auf Harry drauf. "Harry hast du dir was getan? Tut mir leid." Er half Harry beim Aufstehen. "Danke. Nicht passiert. Hast du gerade Harry gesagt?" "Oh tut mir leid, ich äh..." "Ist okay. Können wir wieder zurückgehen?" "Klar komm. Mist, Au scheiße" "Was ist los? Und wo bist du?" Malfoy hatte Harry los gelassen, weil er sich in einem Dornengebüsch verfangen hatte. "Hier einen halben Meter links von dir. Ich hänge hier fest, in einem Dornengebüsch. Au" Harry ging langsam auf Malfoy zu und tastete ihn ab. "Halt still, sonst kommst du nie raus! Wenn du dich weiter bewegst verhedderst du dich noch mehr. Ich mach das schon."

Er half Malfoy sich zu befreien, zuerst machte er den Umhang los, wobei ständig seine Hände von den Dornen verletzt wurden, was ihn aber nicht störte, da es wichtiger war Draco aus den Dornen zu befreien. Dann war Draco fast frei, nur seiner Haare waren noch mit Ranken voll. Harry tastete vorsichtig über Dracos Gesicht und nach seinen Haaren, dabei lief ihm ein Schauer über den Rücken, es war ein sonderbares Gefühl Draco im Gesicht zu berühren und machte ihn los. "So ich glaube du bist frei." "Ja. Danke. Du hast recht. Aber was ist mit deinen Händen?" Draco starrte auf Harrys aufgerissene Hände von denen das Blut herunter tropfte. "Nichts, es geht schon." "Nein zeig mal her. Wow du hast glück, dass du es nicht siehst" Harry streckte seine Hände Malfoy entgegen und zuckte leicht zusammen als Malfoy sie berührte. "Tut mir leid aber du hast lauter Dornen in der Hand und ich muss sie erst rausmachen bevor ich die Wunden heilen kann. Ich bring dich zu einem Stein hier in der Nähe, dann kannst du dich setzen und ich versorge deine Hände" Draco führt Harry zu einem Stein und sie setzten sich hin. Draco entfernte alle Dornen, und ließ seiner Wunden heilen. Dann sagte Harry "Was ist mit dir, du bist auch verletzt!" "Nur eine Schramme im

Gesicht, schau." Er nahm vorsichtig Harrys Hand und führte sie zu seiner Wange. Harry fühlte 1000 keine Explosionen in seinem Bauch als er seine Wange berührte, das war es was er immer wollte. Malfoy berühren, so wie er es jetzt tat. "Oh, es blutet, warte." Er zog seinen Zauberstab und heilte die Wunde. "Danke. Nun lass uns zurückgehen es wird langsam zeit." Malfoy half Harry auf und führte ihn zurück zu den anderen. Prof. Ander begrüßte sie und sagte: "Schön ich denke wir können nun eine Runde fliegen." Harry zuckte etwas zusammen, dass hatte er ganz vergessen. Er wollte nicht fliegen, wenn er nichts sah, das war doch jetzt etwas zuviel. Malfoy hatte ihn ja schon über eine Wurzel fallen lassen, was würde er erst beim fliegen machen. Alles würde wie ein Unfall aussehen. "Du kannst mir vertrauen, dich pass auf. Ich werf dich nicht vom Besen." Flüsterte Malfoy in Harrys Ohr, mit seiner weichen Stimme. Und wieder explodierte etwas in Harry. Bevor er wusste was er tat flüsterte Harry zurück: "Ich vertraue dir" Und er wusste, dass dies irgendwie die Wahrheit war, Malfoy hatte ihn nicht absichtlich fallen lassen, das sagte eine leise Stimme in Harrys Kopf. Sie stiegen auf die Besen, und stießen sich ab. Harry fühlte sich total sicher, Draco war ein super Flieger, sie machten Loopings und Spiralen. Aber auch Harry war einguter Mitflieger, denn er legte sich in die Kurven und machte es so Draco leichter den Besen zu fliegen. Zum ersten Mal verstanden sich die zwei ohne Wort, die anderen mussten sich immer die Kommandos zurufen, aber Harry wusste immer schon vorher was Draco als Nächstes machen würde. Es war einfach herrlich!